



SCHWERPUNKT

Autismus-Spektrum-Störungen

Autismus ist eine tiefgreifende Entwicklungsstörung. Die betroffenen Menschen zeigen Auffälligkeiten in der Kommunikation und der sozialen Interaktion sowie eingeschränkte und repetitive Interessen und Aktivitäten. Es gibt verschiedene Krankheitsformen, welche die Betroffenen unterschiedlich schwer in ihrer Entwicklung beeinträchtigen. Die Symptome lassen sich oft nicht scharf gegeneinander abgrenzen, weshalb die Fachleute die verschiedenen Krankheitsformen auf einem Kontinuum, dem sog. Autismus-Spektrum, einordnen. In der Schweiz werden jedes Jahr zwischen 550 und 800 Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) geboren.

Ausgehend von der jüngsten Forschungs- und Wirkungserkenntnis über den frühkindlichen Autismus und zusammen mit den Kantonen will der Bundesrat einerseits die intensive Frühintervention verstärken, die ihrerseits eine frühzeitige und korrekte Diagnose bedingt. Andererseits will er die Integrationschancen der Menschen mit einer ASS wesentlich dadurch verbessern, dass die Betroffenen künftig adäquater betreut und die Massnahmen im Schulalter und am Übergang von der Schule in den Beruf zielgerichteter und umfassender koordiniert werden.

Die Beiträge des Juni-Schwerpunkts ordnen die anstehenden Herausforderungen ein. Und sie diskutieren v. a. auch mögliche Lösungsansätze, die darauf ausgerichtet sind, die Integration der Menschen mit einer ASS zu verbessern. ■